

EINLADUNG ZU DEN WORKSHOPS

Mathematisch-statistische  
Methoden der  
Kreditrisikomodellierung

19. Oktober 2020

IN FRANKFURT AM MAIN

Entwicklung von PD- und  
LGD-/EAD-Modellen

20. und 21. Oktober 2020

IN FRANKFURT AM MAIN

Anforderungen an die  
Ausgestaltung des ICAAP

NEU

22. Oktober 2020

IN FRANKFURT AM MAIN

Kreditportfoliomodelle

5. und 6. November 2020

IN FRANKFURT AM MAIN

Validierung interner  
Ratingsysteme

16. und 17. November 2020

IN FRANKFURT AM MAIN

Aufsichtsrechtliche  
Anforderungen an Rating-  
modelle (PD und LGD)

18. November 2020

IN FRANKFURT AM MAIN

Risk Research berät seit mehr als einem Jahrzehnt erfolgreich internationale Großbanken, mittelständische Kreditinstitute, Unternehmen aus der Leasing- und Factoringbranche sowie FinTechs.

Neben maßgeschneiderten Angeboten im Bereich der Risikomessung und -steuerung unterstützen wir unsere Kunden bei der Bewältigung aufsichtsrechtlicher Anforderungen und der Umsetzung individueller Softwarelösungen.

Darüber hinaus veranstalten wir regelmäßig fachspezifische Workshops und individuelle Inhouse-Schulungen mit namhaften Dozenten aus Forschung und Praxis. Hierbei stehen aktuelle fachliche und aufsichtsrechtliche Entwicklungen im Risikomanagement sowie allgemeine Grundlagen des Risikomanagements im Fokus. Unser Veranstaltungsprogramm wird kontinuierlich unter Berücksichtigung aktueller Trends und Ergebnisse in der Forschung weiterentwickelt.

**Unsere Workshops bieten Ihnen folgende Vorteile:**

- Experten aus Forschung und Praxis vermitteln Ihnen sorgfältig aufeinander abgestimmte Inhalte.
- Zwischen Referenten und Teilnehmern von Kreditinstituten, Bankenaufsicht und Verbänden entsteht ein direkter Erfahrungsaustausch.
- Durch interaktive Fachvorträge, Praxisberichte und Fallstudien wird ein ausgesprochen hoher Praxisbezug gewährleistet.

Ihre Gesundheit und Sicherheit haben für uns oberste Priorität! Wir werden bei unseren Präsenzworkshops alle gesetzlich vorgeschriebenen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen in Absprache mit dem Veranstaltungshotel und den Referenten berücksichtigen. Nähere Informationen finden Sie hierzu auf unserer Homepage [www.risk-research.de](http://www.risk-research.de).

Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund der Hygienemaßnahmen nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zu unseren Workshops zulassen können.

Gesamtbewertung  
der Teilnehmer  
**1,3 – sehr gut**  
(1 – 6 Schulnotensystem)

# Mathematisch-statistische Methoden der Kreditrisikomodellierung

19. Oktober 2020

<p>09:00 <b>Begrüßung und Einführung in die Thematik</b> <i>Referent: Prof. Dr. Christian Scherr, Risk Research</i></p> <p>09:15 <b>Mathematisch-statistische Methoden (Teil 1)</b> <i>Referent: Prof. Dr. Christian Scherr, Risk Research</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Wichtige mathematische Funktionen und Methoden</li> <li>– Wahrscheinlichkeitsbasierte Modellierung von Kreditrisiken</li> </ul> <p>10:45 Kaffeepause</p> <p>11:15 <b>Mathematisch-statistische Methoden (Teil 2)</b> <i>Referent: Prof. Dr. Christian Scherr, Risk Research</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Grundlegende Techniken zur Schätzung von Risikoparametern</li> <li>– Konzeption und Durchführung von statistischen Testverfahren</li> </ul> <p>12:45 Gemeinsames Mittagessen</p> <p>14:00 <b>Schätzen und Testen im linearen Regressionsmodell</b> <i>Referent: Prof. Dr. Daniel Rösch, Universität Regensburg</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Modell der linearen Regression</li> <li>– Ermittlung von Parameterschätzwerten</li> <li>– Testen von Hypothesen</li> <li>– Erstellen von Prognosen</li> <li>– Diagnostische Tools</li> <li>– Softwaregestützte Fallstudie: LGD-Prognose</li> </ul> <p>15:00 Kaffeepause</p>	<p>15:15 <b>Generalisierte lineare Modelle</b> <i>Referent: Prof. Dr. Daniel Rösch, Universität Regensburg</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Definition, Modelle und Anwendungsbereiche</li> <li>– Schätzung, Inferenz und Interpretation</li> <li>– Softwaregestützte Fallstudie: PD- und LGD-Prognose</li> </ul> <p>16:15 Kaffeepause</p> <p>16:30 <b>Zeitreihenmodellierung und -analyse</b> <i>Referent: Prof. Dr. Daniel Rösch, Universität Regensburg</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Abgrenzung Querschnitts-, Zeitreihen- und Paneldaten</li> <li>– Stilisierte Fakten von Zeitreihen</li> <li>– Klassische Zeitreihenanalyse</li> <li>– Autokorrelation, Stationarität/Stabilität</li> <li>– AR-, ARMA-, ARIMA-, GARCH-Modelle</li> <li>– Schätzung, Inferenz und Interpretation</li> <li>– Softwaregestützte Anwendungen im Risikomanagement mittels realer Daten</li> </ul> <p>17:30 Ende des Workshops</p>
--	--

Dieser Workshop ist konzipiert für Fach- und Führungskräfte in Banken, welche ihre Kenntnisse in angewandter Statistik erneuern oder vertiefen möchten. Zudem richtet sich der Workshop auch an alle Institutsmitarbeiter, deren Tätigkeitsfeld Schnittstellen zum quantitativen Risikomanagement aufweist und die beabsichtigen, ihr Wissen bzgl. der hierbei eingesetzten statistischen Methoden zu festigen oder zu erweitern.

# Entwicklung von PD- und LGD-/EAD-Modellen

100% der Teilnehmer aus den vergangenen Jahren haben angegeben, dass sich der Besuch des Workshops für sie insgesamt gelohnt hat!

## 20. Oktober 2020

- 09:00 **Begrüßung und Einführung in die Thematik: Grundlagen der Modellierung**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- Überblick
  - Aufsichtsrechtliche Sicht
  - Herausforderungen der Modellierung in der Bankpraxis
  - Point-in-Time- vs. Through-the-Cycle-Modellierung und weitere Besonderheiten der Modellierung
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Modelle und Methoden zur Messung von PD und LGD (Teil 1)**  
*Referent: Prof. Dr. Daniel Rösch, Universität Regensburg*
- PD- und LGD-Modellierung
    - Bedingte vs. unbedingte Parameter
    - Risikoneutrale vs. reale Sichtweise
    - Ratings und Masterskalen
    - Point-in-Time vs. Through-the-Cycle
    - Zyklizität und Implikationen für Säule I und II
  - Statistisch-ökonomische Schätzverfahren
    - Marktdaten- vs. Ausfalldaten-basierte Schätzung
    - Zeitstetige und zeitdiskrete Hazardraten- und Regressionsmodelle
    - Schätz-, Prognose- und Modellrisiken
    - Praxisbeispiele und potenzielle Fallstricke
- 12:45 Gemeinsames Mittagessen
- 14:00 **Modelle und Methoden zur Messung von PD und LGD (Teil 2)**  
*Referent: Prof. Dr. Daniel Rösch, Universität Regensburg*
- Fortgeschrittene Methoden
    - Frailty- und Random-Effects-Modelle
    - Low-Default-Portfolios
    - Bayesianische Verfahren
    - Modelle für zensierte Daten
- 15:45 Kaffeepause
- 16:15 **Entwicklung von PD-Modellen**  
*Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research*
- Prozess der PD-Modellierung
  - Anforderungen an die Datenbasis
  - Auswahl und Aggregation von Modellbestandteilen
  - Ausgewählte Fallstudien
- 18:15 Get together: Wir laden Sie herzlich zu einem gemeinsamen Umtrunk und Speisen ein.

## 21. Oktober 2020

- 09:00 **Migrationsmatrizen und Mehrjahres-PDs**  
*Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research*
- 10:00 Kaffeepause
- 10:30 **Konjunkturabhängige Modellierung von Szenario- und Stresstestparametern in der Bankpraxis**  
*Referent: Dr. Korbinian Christ, Landesbank Hessen-Thüringen*
- Herausforderungen der Modellentwicklung
  - Prozessuale Stolpersteine
  - Grenzen der Anwendbarkeit
  - Schnittstellen zu Planung, Steuerung und ökonomischer Risikomessung
- 12:00 Gemeinsames Mittagessen
- 13:15 **Entwicklung von LGD-/EAD-Modellen**  
*Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research*
- Überblick und Definitionen
  - Aufbau und Parametrisierung
  - Downturn-Modellierung
  - Herausforderungen der praktischen Umsetzung
- 15:45 Kaffeepause
- 16:15 **Modellrisiko und Herausforderungen der Modellierung in der Bankpraxis**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- 17:15 Ende des Workshops

### Teilnehmerstimmen

„Optimale Balance der behandelten Themen zwischen theoretischen Grundlagen und praktischer Umsetzung.“  
(B. Kückkeris, abcfinance)

„Praxisnah & gut vermittelt!“  
(T. Stützer, DZ Bank)

„Super vorbereitet. Hohe Qualität der Themen.“  
(K. Socher, Santander Consumer Bank)

„Eine gute Mischung aus einer akademischen und praxis-bezogenen Sichtweise. Tiefer Einblick in die Modellwelt.“  
(M. Dürk; DZ PRIVATBANK)

„Alternativlos.“  
(M. Bauch, GBB-Rating)

### Inhouse-Trainings

Sollten Sie aufgrund Ihrer Unternehmensrichtlinien keine externen Präsenzveranstaltungen besuchen dürfen, bieten wir Ihnen gerne an, unsere Workshops als Inhouse-Training bei Ihnen vor Ort durchzuführen. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

Wir beraten Sie gerne! Tel.: +49 (0)941/89 96 64-20 oder E-Mail: [info@risk-research.de](mailto:info@risk-research.de)

# Anforderungen an die Ausgestaltung des ICAAP

NEU

22. Oktober 2020

10:30	<b>Begrüßung und Einführung in die Thematik</b> <i>Referent: Andreas Gänger, Risk Research</i>	15:00	<b>ESG-Risiken im ICAAP</b> <i>Referent: Andreas Gänger, Risk Research</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– Überblick über die Anforderungen zur Berücksichtigung von ESG-Risiken</li><li>– Vorgehensmodelle zur Analyse von ESG-Risiken</li><li>– Ansätze für die Modellierung und das Monitoring von ESG-Risiken</li></ul>
10:45	<b>Überblick über die Perspektiven des ICAAP</b> <i>Referent: Andreas Gänger, Risk Research</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– Überblick zu aktuellen regulatorischen Vorgaben zur Ausgestaltung des ICAAP</li><li>– Grundsätze der normativen und ökonomischen Perspektive</li></ul>	15:45	Kaffeepause
12:15	<b>Kreditrisiken in der normativen Perspektive</b> <i>Referent: Andreas Gänger, Risk Research</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– Anforderungen an die Kreditrisikoparameter in der normativen Perspektive</li><li>– Ansätze zur konsistenten Ableitung von regulatorischen und PIT-Risikoparametern</li><li>– Verknüpfung zu einer gesamthaften Risikoabbildung in der RTF</li></ul>	16:00	<b>Aufsichtliche Einordnung der neuen ICAAP-Perspektiven</b> <i>Referent: Prof. Dr. Andreas Igl, Hochschule der Deutschen Bundesbank</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– Aufsichtliche Einschätzung zur aktuellen Umsetzung der ICAAP-Perspektiven</li><li>– Aktuelle und zukünftige Schwerpunkte im ICAAP-Umfeld</li><li>– Erwartungshaltung der Aufsicht hinsichtlich der Integration von ESG-Risiken</li></ul>
13:00	Gemeinsames Mittagessen	17:30	Ende des Workshops
14:15	<b>Kreditrisiken in der ökonomischen Perspektive</b> <i>Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– Grundsätze der ökonomischen Modellierung</li><li>– Abbildung von Risikopotentialen in Kreditportfoliomodellen</li><li>– Verankerung ökonomischer Risikopotentiale im ICAAP</li></ul>		

Dieser Workshop ist konzipiert für Fach- und Führungskräfte im Umfeld der Säule II, die ihre Kenntnisse zu den Grundlagen der neuen ICAAP-Perspektiven sowie der Abbildung von Kreditrisiken in diesen Perspektiven vertiefen wollen. Weiterhin werden Mitarbeiter aus dem Umfeld der Nachhaltigkeitsrisiken angesprochen, da die Einbindung von ESG-Risiken in die Kapital- und Gesamtbanksteuerung einen weiteren Schwerpunkt des Workshops darstellt.

# Aufsichtsrechtliche Anforderungen an Ratingmodelle (PD und LGD)

18. November 2020

09:00	<b>Begrüßung und Einführung in die Thematik</b> <i>Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– Struktur und Aufgaben der Bankenaufsicht in Deutschland</li><li>– Hintergrund: Von Basel I zu Basel III</li><li>– Überblick über aufsichtsrechtliche Anforderungen an Ratingmodelle</li></ul>	14:15	<b>Leitlinien für die PD-Schätzung, die LGD-Schätzung und die Behandlung von ausgefallenen Risikopositionen (EBA/GL/2017/16 – Teil 1)</b> <i>Referent: Daniel Rudek, Risk Research</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– Aufbau und Überblick</li><li>– Allgemeine Anforderungen</li><li>– PD-Schätzung<ul style="list-style-type: none"><li>- Modellentwicklung</li><li>- Modellkalibrierung</li></ul></li></ul>
10:00	<b>Anforderungen der MaRisk und der CRR</b> <i>Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– Anforderungen der MaRisk</li><li>– Anforderungen der CRR</li><li>– Anforderungen ausgewählter Delegierter Verordnungen/RTS</li></ul>	16:15	Kaffeepause
11:00	Kaffeepause	16:45	<b>Leitlinien für die PD-Schätzung, die LGD-Schätzung und die Behandlung von ausgefallenen Risikopositionen (EBA/GL/2017/16 – Teil 2)</b> <i>Referent: Daniel Rudek, Risk Research</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– LGD-Schätzung</li><li>– Parameterschätzung für ausgefallene Forderungen (EL<sub>BE</sub> and LGD in-default)</li><li>– Anwendung von Risikoparametern</li></ul>
11:30	<b>Der bankaufsichtliche Blick</b> <i>Referent: Dr. Stefan Blochwitz, Deutsche Bundesbank</i> <ul style="list-style-type: none"><li>– Erfahrungen aus der Prüfungspraxis</li><li>– Proportionalitätsprinzip</li><li>– Margin of Conservatism (MoC)</li><li>– Aktuelle internationale Entwicklungen</li></ul>	18:00	Ende des Workshops
12:30	<b>Diskussion mit Dr. Stefan Blochwitz, Deutsche Bundesbank, zu aufsichtsrechtlichen Fragestellungen</b> <i>Moderation: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research</i> Wir laden Sie ein, gemeinsam mit Herrn Dr. Stefan Blochwitz aktuelle aufsichtsrechtliche Fragestellungen zu diskutieren.		
13:00	Gemeinsames Mittagessen		

## Teilnehmerstimmen

„Beste Veranstaltung dieser Art, die ich je besucht habe; bestens strukturiert, sehr gut vorgetragen – die Erwartungen weit übertroffen.“

(Dr. R. Rauhmeier, FMS Wertmanagement Service GmbH)

„Die aktuellen wichtigen Themen wurden behandelt. Sehr hilfreich!“

(Dr. G.-A. Nzouankeu Nana, CreditPlus Bank AG)

# Kreditportfoliomodelle

Frühbuchervorteil  
bis 15. September 2020: 100 EUR

## 5. November 2020

- 09:00 **Begrüßung und Einführung in die Thematik: Allgemeiner Aufbau von Kreditportfoliomodellen (Teil 1)**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- Nutzen von Kreditportfoliomodellen
  - Risiko des Kreditportfolios – Default-Mode vs. Mark-to-Market
  - Default-Mode-Modell
    - Allgemeiner Aufbau
    - Schadensverteilung und Risikomaße
    - Sensitivitätsanalysen
  - Modellierung der Inputbausteine PD, LGD und EAD
  - Modellierung von Korrelationen: Überblick über Ansätze und Herausforderungen
  - Modellerweiterungen
  - Kurzer Überblick: Wesentliche Industriemodelle
  - Spezialfall Gordy-Modell
- 11:00 Kaffeepause
- 11:15 **Allgemeiner Aufbau von Kreditportfoliomodellen (Teil 2)**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- Mark-to-Market-Modell
    - Allgemeiner Aufbau
    - Modellierung der Inputbausteine
  - Kurzer Überblick: Wesentliche Industriemodelle
  - Institutsspezifische Modellierung vs. Industriemodell
- 12:00 Gemeinsames Mittagessen
- 13:15 **Aufsichtsrechtliche Behandlung des Kreditrisikos: Kreditportfoliomodelle im Kontext der MaRisk**  
*Referentin: Dr. Maria Stefanova, Deutsche Bundesbank*
- Kreditportfoliomodelle im Rahmen der MaRisk
  - Problembereiche bei der Kreditportfoliomodellierung
  - Zukunft der Kreditportfoliomodelle in Säule II
- 14:15 **Diskussion mit Dr. Maria Stefanova: Kreditportfoliomodelle im Kontext der MaRisk**  
*Moderation: Dr. Michael Knapp*
- 14:45 Kaffeepause
- 15:00 **Industriemodelle CreditRisk<sup>+</sup> und CreditMetrics**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- 16:15 Kaffeepause
- 16:30 **Kreditportfoliomodelle in der Bankpraxis**  
*Referent: Dr. Götz Giese, Commerzbank*
- Ökonomisches Kapital und Risikotragfähigkeit
  - Portfolioanalyse mit Kreditrisikomodellen
  - Validierung und Backtesting
  - Integration in die Gesamtbanksteuerung und das Portfoliomanagement
- 18:00 Get together: Wir laden Sie herzlich zu einem gemeinsamen Umtrunk und Speisen ein.

## 6. November 2020

- 09:00 **Modellierung und Messung von PD und Korrelationen (Teil 1)**  
*Referent: Prof. Dr. Daniel Rösch, Universität Regensburg*
- Grundlagen zur Modellierung von Ausfallkorrelationen
  - Modellierung von Kreditnehmerabhängigkeiten
  - Faktor- und Copulamodelle
  - Modellvergleiche
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Modellierung und Messung von PD und Korrelationen (Teil 2)**  
*Referent: Prof. Dr. Daniel Rösch, Universität Regensburg*
- Statistisch-ökonomische Verfahren zur empirischen Messung von Korrelationen
  - Statische und dynamische Verfahren
  - Prognose von korrelierten Kreditausfällen und Portfolioverlusten
  - Modell- und Parameterrisiken, Ansätze für Stresstests
  - Stochastische Recoveries und Messung von Abhängigkeiten zwischen PD und LGD
- 12:30 Gemeinsames Mittagessen
- 13:45 **Praxisbeispiel eines Kreditportfoliomodells und Messung von Risikokonzentrationen**  
*Referent: Thomas Werndl CRM, Risk Research*
- 15:15 Kaffeepause
- 15:30 **Kreditportfoliomodelle – Herausforderungen der Parametrisierung**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- Kritische Analyse der Risikoquantifizierung
  - Institutsspezifische Konzeption eines Kreditportfoliomodells
  - Herausforderungen der Parametrisierung
    - Überblick
    - Modellierung von Ausfallkorrelationen: Ansätze und Probleme in der Bankpraxis
    - Berücksichtigung des Schätz- und Prognoserisikos
    - Modellierung der Abhängigkeit zwischen Risikoparametern
- 16:30 Kaffeepause
- 16:45 **Validierung von Kreditportfoliomodellen/Korrelationen und Modellrisiko – Überblick und Diskussion**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- 18:00 Ende des Workshops

### Teilnehmerstimmen

„Tolles Komplettpaket zwischen Theorie, Praxis und Austausch untereinander!“  
(A. Konieczny, abcfinance)

„Erwartungen wurden voll erfüllt! Insgesamt gelungene Veranstaltung!“  
(R. Bay, CreditPlus Bank)

„Hohe Kompetenz/Adressatengerechte Ansprache.“  
(C. Kramer, Berliner Sparkasse)

# Validierung interner Ratingsysteme

16. November 2020 (Einzeltag buchbar)

17. November 2020 (Einzeltag buchbar)

## PD-Validierung

- 09:00 **Begrüßung und Einführung in die Thematik: Grundlagen der PD-Validierung**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- Grundlegende Begriffe
  - Überblick qualitative und quantitative Validierung
  - Aufsichtsrechtliche Aspekte
- 10:45 Kaffeepause
- 11:15 **Validierung von Ratingsystemen: Der bankaufsichtliche Blick**  
*Referent: Dr. Stefan Blochwitz, Deutsche Bundesbank*
- Bankaufsichtliche Aspekte
  - Erkenntnisse aus der IRB-Anwendung
  - Häufige Schwachstellen von Ratingsystemen
  - Prüfungsschwerpunkte
- 12:15 **Diskussion mit Dr. Stefan Blochwitz, Deutsche Bundesbank, zu aufsichtsrechtlichen Aspekten**  
*Moderation: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- Wir laden Sie ein, gemeinsam mit Herrn Dr. Stefan Blochwitz aktuelle Fragestellungen zu aufsichtsrechtlichen Aspekten zu diskutieren.
- 12:45 Gemeinsames Mittagessen
- 14:00 **Validierung von PD-Prognosen mit Fallstudien: Trennschärfemaße**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- Definition verschiedener Trennschärfemaße
  - Zufallscharakter der Trennschärfemaße
  - Herausforderungen und Fallstricke
  - Einsatz in der Praxis
- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 **Validierung von PD-Prognosen mit Fallstudien: Kalibrierung und Modellstabilität**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- Statistische Testverfahren zur Überprüfung der Kalibrierung
  - Validierung von Low Default Portfolios
  - Erweiterungen und Anmerkungen
  - Überprüfung der Modellstabilität
- 17:45 **Modellrisiko und Herausforderungen der PD-Validierung in der Bankpraxis**  
*Referent: Dr. Michael Knapp, Risk Research*
- 18:30 Get together: Wir laden Sie herzlich zu einem gemeinsamen Umtrunk und Speisen ein.

## LGD-/EAD-Validierung

- 09:00 **Begrüßung und Einführung in die Thematik**  
*Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research*
- 09:15 **Methoden der LGD-/EAD-Modellierung**  
*Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research*
- Überblick und Definitionen
  - Downturn-Modellierung
  - Herausforderungen der praktischen Umsetzung
- 11:00 Kaffeepause
- 11:30 **Verfahren der LGD-/EAD-Validierung mit Fallstudien (Teil 1)**  
*Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research*
- Überblick und aufsichtsrechtliche Aspekte
  - Prozess der LGD-/EAD-Validierung
  - Qualitative LGD-/EAD-Validierung
- 12:45 Gemeinsames Mittagessen
- 14:00 **Verfahren der LGD-/EAD-Validierung mit Fallstudien (Teil 2)**  
*Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research*
- Quantitative LGD-/EAD-Validierung
  - Ausgewählte Herausforderungen
- 15:15 Kaffeepause
- 15:30 **Vorgehensweise und Herausforderungen in der Praxis**  
*Referent: Dr. Matthias Fischer, BayernLB*
- Prüfbereiche (quantitativ, qualitativ, prozessual)
  - Organisation
  - Datenerfassung
  - Strukturelle Informationslücken
- 17:00 Kaffeepause
- 17:15 **Herausforderungen der LGD-/EAD-Validierung in der Bankpraxis und Diskussion ausgewählter Probleme**  
*Referent: Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research*
- 17:45 Ende des Workshops

### Teilnehmerstimmen

„Theorie und Praxis wurden verständlich in einem angemessenen Verhältnis vorgetragen.“  
(I. Piecyk, Hamburg Commercial Bank)

„Tolle Veranstaltung. Bin immer gerne hier.“  
(Dr. A. Zöller, hsh portfoliomanagement)

„Insgesamt sehr gelungene Veranstaltung. Erwartungen voll erfüllt.“  
(R. Bay, CreditPlus Bank)

### **Dr. Stefan Blochwitz, Deutsche Bundesbank**

Dr. Stefan Blochwitz leitet die Abteilung „Bankgeschäftliche Prüfungen und Umsetzung internationaler Standards“ in der Zentrale der Deutschen Bundesbank in Frankfurt am Main. Er ist Mitglied der Standards Implementation Group (SIG) des Baseler Ausschusses. Von 2001 bis 2011 war er in der Bundesbank für die Implementierung des IRB-Ansatzes und die Prüfung der internen Ratingsysteme verantwortlich, davor hat Herr Dr. Blochwitz das Bonitätsbeurteilungsverfahren der Bundesbank für deutsche Unternehmen mitentwickelt. Darüber hinaus ist er Mitautor mehrerer Beiträge in internationalen Fachzeitschriften zur Validierung von Ratingsystemen.

### **Dr. Korbinian Christ, Landesbank Hessen-Thüringen**

Dr. Korbinian Christ ist stellvertretender Leiter Adressenausfallrisiken in der Landesbank Hessen-Thüringen. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre promovierte er am Lehrstuhl für Statistik an der Universität Regensburg zum Thema „Quantitative Kreditportfoliooptimierung“. Parallel beriet er verschiedene Banken zum Thema Kreditrisikomodellierung und -optimierung. Seit 2008 ist Herr Dr. Christ in der Helaba tätig, wo er zunächst für die Modellierung von Ausfallwahrscheinlichkeiten zuständig war. Seit 2011 verantwortet er die Modellierung und Anwendung der konjunkturabhängigen Szenarioparameter inklusive der Parameterstresstests, seit 2014 auch die Entwicklung des Kreditportfoliomodells.

### **Dr. Matthias Fischer, BayernLB**

Dr. Matthias Fischer ist aktuell in leitender Position im Risikoccontrolling in der BayernLB, München tätig. Nach seiner Promotion in Mathematik und anschließender Promotion in Statistik an der Universität Erlangen-Nürnberg war er in der Bank zunächst in der Weiterentwicklung des Kreditportfolios tätig. Danach betreute er u.a. für einige Jahre – in Zusammenarbeit mit der RSU – insbesondere die Entwicklung, Pflege und Validierung der LGD- und EAD-Modelle der BayernLB sowie die des Frühwarnsystems. Aktuell verantwortet seine Gruppe die Weiterentwicklung des Kreditportfoliomodells sowie des OpVaR-Modells inklusive Stresstesting und konzipiert und berechnet den bilanziellen und ökonomischen Lifetime Expected Loss. In den genannten Themen ist er Verfasser zahlreicher Beiträge in verschiedenen nationalen und internationalen Fachzeitschriften.

### **Andreas Gänger, Risk Research**

Andreas Gänger ist Senior Manager bei der Risk Research GmbH. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre mit quantitativem Schwerpunkt und einem MBA war er bei der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte und True North Partners, einer Boutique-Beratung für Risikomanagement, tätig. Sein Kundenportfolio umfasst Banken und Finanzdienstleister in der DACH-Region, den Niederlanden, Portugal, Südafrika, Australien und dem mittleren Osten. Der Schwerpunkt seiner Beratungstätigkeit liegt auf den Modellen des Kreditrisikos in Säule I und II und ihrer Einbindung in die Gesamtbanksteuerung im Rahmen des ICAAP. Hierbei beschäftigt er sich auch verstärkt mit Methoden des Stresstestings und Impairment-Modellen.

### **Dr. Götz Giese, Commerzbank**

Dr. Götz Giese ist Principal Project Manager in der Commerzbank AG, Frankfurt am Main. Nach seiner Promotion in Theoretischer Physik war er in der Bank zunächst in den Bereichen Derivatebewertung und Marktrisikomodellierung tätig. Danach war er als Bereichsleiter für viele Jahre für die Schätzung der Risikoparameter PD, LGD und EAD und die Weiterentwicklung interner ICAAP-Modelle, insbesondere des Kreditportfoliomodells, verantwortlich. In jüngster Zeit verlagerte sich sein Tätigkeitsfeld auf allgemeinere Projekte in den Bereichen Machine Learning und Big Data.

### **Prof. Dr. Andreas Igl, Hochschule der Deutschen Bundesbank**

Prof. Dr. Andreas Igl, Diplom-Wirtschaftsinformatiker (Univ. Honors), ist Professor für Bankbetriebswirtschaftslehre, Bankenaufsicht und Geldwäsche an der Hochschule der Deutschen Bundesbank. Zuvor war er geschäftsführender Partner einer mittelständischen Beratungsgesellschaft. Zentraler Schwerpunkt seiner Forschungs- und Lehrtätigkeit sind Fragestellungen rund um die Konzeption und Implementierung von Systemen zur Risikomessung und -steuerung in Kreditinstituten sowie die Umsetzung von aufsichtsrechtlichen Anforderungen. Die aktuellen Arbeiten fokussieren sich dabei auf die Bereiche Sanierungs- und Abwicklungsplanung, Stresstests, kennzahlenbasierte Gesamtbanksteuerung (einschließlich ICAAP und ILAAP) sowie Geschäftsmodelle und Investitionstätigkeiten in Kreditinstituten. Nach seinem Studium hatte er seit 2007 für zwei mittelständische Spezialberatungsunternehmen für Risikomanagementsysteme zahlreiche Kunden des Finanzsektors beraten. Seine Promotion thematisiert die Risikobewertung von strukturierten Kreditprodukten.

### **Dr. Michael Knapp, Risk Research**

Dr. Michael Knapp ist Geschäftsführer der Risk Research GmbH. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre promovierte Herr Dr. Knapp am Lehrstuhl für Statistik an der Universität Regensburg zum Thema „Zeitabhängige Kreditportfoliomodelle“. Seit über 20 Jahren ist Herr Dr. Knapp für eine Vielzahl von Finanzinstituten im Bereich Risikomanagement beratend tätig.

### **Prof. Dr. Daniel Rösch, Universität Regensburg**

Prof. Dr. Daniel Rösch ist Inhaber des Lehrstuhls für Statistik und Risikomanagement an der Universität Regensburg. Zuvor war er Professor für Finanzierung und Direktor des Instituts für Banken und Finanzierung der Leibniz Universität Hannover. Seit 2006 bzw. 2011 ist er Gastprofessor an der University of Melbourne und der University of Technology in Sydney. Seine gegenwärtigen Forschungsschwerpunkte sind Risikomanagement, Credit Risk Analytics, Bankenaufsicht, Data Science und Machine Learning. Er ist Verfasser zahlreicher Beiträge in internationalen Fachzeitschriften sowie Referent auf internationalen Konferenzen und kooperiert mit Finanzinstituten und Finanzaufsichtsbehörden. Seine Arbeiten wurden mit mehreren Preisen und Forschungsförderungen ausgezeichnet.

### **Daniel Rudek, Risk Research**

Daniel Rudek ist Senior Manager bei der Risk Research GmbH. Er studierte Wirtschaftsmathematik mit den Schwerpunkten Statistik, Optimierung und Financial Engineering und war von 2009 bis 2014 bei der msgGillardon AG als Senior Consultant tätig. Seit dieser Zeit berät er Finanz- und Kreditinstitute im Themengebiet Adressrisiko. Sein Beratungsfokus liegt dabei auf der Modellierung und Validierung der Risikoparameter PD, LGD und CCF.

### **Prof. Dr. Christian Scherr, Risk Research**

Prof. Dr. Christian Scherr studierte Physik und Volkswirtschaftslehre an der Universität Regensburg und ist seit 2008 für die Risk Research GmbH tätig. Von 2010 bis 2012 promovierte er berufsbegleitend über die zeitdynamische Bewertung von Kreditderivaten und wurde 2013 als Professor für Mathematik an die Technische Hochschule Nürnberg berufen. Die Beratungsschwerpunkte von Herrn Prof. Dr. Scherr liegen in der Modellierung von Ausfallwahrscheinlichkeiten sowie der Quantifizierung ökonomischer Risiken mit Hilfe zeitstetiger stochastischer Prozesse.

### **Dr. Maria Stefanova, Deutsche Bundesbank**

Bundesbankdirektorin Maria Stefanova ist seit 2010 in der Zentrale der Deutschen Bundesbank tätig. Sie ist als stellvertretende Hauptgruppenleiterin in der Abteilung „Bankgeschäftliche Prüfungen und Umsetzung internationaler Standards“ im Zentralbereich Bankenaufsicht der Deutschen Bundesbank tätig und vertritt die Deutsche Bundesbank in nationalen und internationalen Arbeitsgruppen. Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind u.a. die Themenbereiche Risikotragfähigkeit und Risikoquantifizierung im ICAAP, insbesondere Adressenausfall- und Marktpreisrisiken.

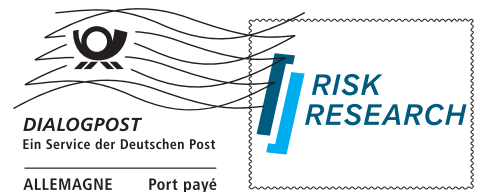
### **Thomas Werndl CRM, Risk Research**

Thomas Werndl ist Senior Manager bei der Risk Research GmbH. Davor studierte er Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Finanzierung sowie Quantitative Finanzwirtschaft. Weiterhin absolvierte er 2013/14 nebenberuflich das Postgraduierten-Programm zum „Certified Risk Manager“ in der DVFA-Finanzakademie (Frankfurt am Main). Als Berater ist er seit mehreren Jahren v.a. in den Bereichen Modellierung und Validierung von PD und Korrelationen, Entwicklung von Kreditportfoliomodellen sowie der Umsetzung von Stresstests tätig.

### **Dr. Birker Winterfeldt, Risk Research**

Dr. Birker Winterfeldt ist Senior Manager bei der Risk Research GmbH. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre promovierte er am Lehrstuhl für Statistik an der Universität Regensburg zum Thema „Konzentrationsrisiken in Kreditportfolios“. Seit 2004 berät Herr Dr. Winterfeldt internationale Großbanken und mittelständische Kreditinstitute im Bereich Kreditrisikomanagement. Seine Beratungsschwerpunkte liegen neben der Modellierung und Validierung der Risikoparameter PD, LGD und EAD (sowohl regulatorisch als auch im Kontext von IFRS 9) in der Umsetzung von Stresstests und der Parametrisierung von Kreditportfoliomodellen.

# Workshopprogramm 2020



Risk Research GmbH, Furtmayrstraße 3, D-93053 Regensburg

## ANMELDUNG

Telefon +49 (0)941/89 96 64-20  
Fax +49 (0)941/89 96 64-99  
E-Mail [workshop@risk-research.de](mailto:workshop@risk-research.de)  
Internet [risk-research.de/anmeldung](http://risk-research.de/anmeldung)

## Tagungshotel

Adina Apartment Hotel Westend  
Osloer Straße 3, D-60327 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (0)69/247 420-556, E-Mail: [frankfurt@adina.eu](mailto:frankfurt@adina.eu)  
Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent bis vier Wochen vor der Veranstaltung zu einem ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „Risk Research“ vor.

## Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr für die zweitägigen Workshops beträgt 1.790 EUR, für die eintägigen Workshops und die Einzeltag-Buchungen 990 EUR. Die Teilnahmegebühr für den Workshop „Mathematisch-statistische Methoden der Kreditrisikomodellierung“ bzw. „Anforderungen an die Ausgestaltung des ICAAP“ beträgt 790 EUR, bei gemeinsamer Buchung mit einem der anderen Workshops 690 EUR. Frühbucher erhalten **bis zum 15. September 2020** einen Preisnachlass in Höhe von 100 EUR (bei Einzeltag-Buchungen und eintägigen Workshops 50 EUR).

Im Preis inbegriffen sind die Workshopunterlagen, das Mittagessen sowie die Getränke (während des Workshops). Alle Preise verstehen sich pro Person und zzgl. 16% USt. Dem zweiten Teilnehmer eines Unternehmens werden 15% Preisnachlass auf die jeweilige Teilnahmegebühr gewährt. Ermäßigungen für weitere Teilnehmer auf Anfrage.

## Teilnahmebedingungen

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung, etwa zwei Wochen vor der Veranstaltung die Rechnung. Die Teilnahmegebühr ist nach dem Erhalt der Rechnung fällig. Die Stornierung ist bis 40 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Bei Annullierung bis zum vierzehnten Tag vor Veranstaltungsbeginn wird die Hälfte der Teilnahmegebühr erhoben. Bei Absagen nach dem vierzehnten Tag wird der gesamte Betrag in Rechnung gestellt. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers jederzeit möglich. Ferner behält sich der Veranstalter vor, Programmänderungen aus dringendem Anlass vorzunehmen sowie die Veranstaltung aus zwingenden Gründen abzusagen bzw. zu verlegen.

## Ihre Daten

Verantwortlicher für diese Datenerhebung ist die Risk Research GmbH. Ihre im Anmeldeformular übermittelten Daten werden zur Erbringung vertraglicher Leistungen erhoben (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), wie auch ggf. auf Basis Art. 6 Abs. 1 lit. a, c und f DSGVO, um eine reibungslose Abwicklung unserer Workshops zu gewährleisten. Weitere ausführliche Angaben, insbesondere zu Betroffenen- und Widerrufsrechten, zur Speicherdauer Ihrer Daten, zu Grundsätzen der Datenweitergabe und zur Verfügung stehenden Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten finden Sie auf unserer Homepage ([risk-research.de/de/datenschutztransparenz](http://risk-research.de/de/datenschutztransparenz)).

## Ja, ich/wir nehme(n) teil

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Mathematisch-statistische Methoden der Kreditrisikomodellierung | 19.10.2020  |
| <input type="checkbox"/> Entwicklung von PD- und LGD-/EAD-Modellen                       | 20.+21.10.2020  |
| <input type="checkbox"/> Anforderungen an die Ausgestaltung des ICAAP                    | 22.10.2020  |
| <input type="checkbox"/> Kreditportfoliomodelle  | 05.+06.11.2020  |
| <input type="checkbox"/> Validierung interner Ratingsysteme                              | <input type="checkbox"/> 16.+17.11.2020 <input type="checkbox"/> 16.11.2020 <input type="checkbox"/> 17.11.2020 |
| <input type="checkbox"/> Aufsichtsrechtliche Anforderungen an Ratingmodelle (PD und LGD) | 18.11.2020  |

## 1. Teilnehmer

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Funktion \_\_\_\_\_ Abteilung \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_  
Firma, Anschrift \_\_\_\_\_

## 2. Teilnehmer [- 15%]

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Funktion \_\_\_\_\_ Abteilung \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

## Ansprechpartner Personalabteilung/Sekretariat

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Funktion \_\_\_\_\_ Abteilung \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

## Rechnungsadresse

Firma \_\_\_\_\_  
Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Abteilung \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_